

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1922)
Heft: 7-9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERKUNST

L'ART SUISSE

MONATSSCHRIFT REVUE MENSUELLE

*Offizielles Organ der Gesellschaft Schweizerischer
Maler, Bildhauer und Architekten*

*Organe officiel de la Société des Peintres, Sculpteurs
& Architectes Suisses*

Für d. Redaktion verantwortl.: Der Zentralvorstand

Responsable pour la Rédaction: Le Comité central

Preis der Nummer: 25 Cts.

Prix du numéro: 25 cent.

Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr: 5 Fr.

Prix de l'abonnement p. non-sociétaires, par an: 5 fr.

Administration und Redaktion: R. W. HUBER, Zeltweg 9, ZÜRICH

Inhalt: Jahresbericht. — Protokolle der Delegierten- und Generalversammlung. — XV. Nationale Kunstausstellung. — Mitteilungen. — Kunstblatt 1922. — Budget 1922/23. — Jahresrechnung.

Sommaire: Rapport annuel 1922. — Procès-verbaux de l'Assemblée des délégués et assemblée générale. — XV^e Exposition nationale des Beaux-Arts. — Avis. — Estampe 1922

Jahresbericht.

Vorgelegt der Generalversammlung 1922 in Freiburg.

Stand der Gesellschaft. Die Zahl der *Aktivmitglieder* beträgt gegenwärtig 594, ungerechnet die Mitglieder der neu sich bildenden Sektion München, über deren Aufnahme die diesjährige Generalversammlung aus besonderen Gründen zu entscheiden hat. Die Aufnahme der letztjährigen Kandidaten bewirkte einen Zuwachs von 19 Mitgliedern. Sechs Aktivmitglieder wurden uns durch den Tod entrissen: Bildhauer August Heer, die Maler Wilhelm Balmer, Eugène Gilliard, Forestier, Charles Meltzer und Gottfried Herzig. Die Zahl der *Passivmitglieder* ist 486 und zeigt bedauerlicherweise nur die geringe Zunahme von zwei. Mehrere Sektionen verzeichnen, offenbar infolge der schlechten Zeitläufte, empfindlich viele Austritte, die also durch die Eintritte in den übrigen Sektionen mit geraumer Not aufgewogen wurden.

Die Drucklegung einer neuen *Mitgliederliste* ist nunmehr dringend nötig, nachdem letztes Jahr aus Sparsamkeitsgründen auf den Neudruck verzichtet worden ist. Von den meisten Sektionen liegen revidierte Listen vor, sodass der Druck noch in diesem Sommer erfolgen kann. Um dabei möglichst sicher zu gehen, wird den Sektionsaktuarien ein Probedruck zur Vornahme einer letzten Korrektur zugestellt werden.